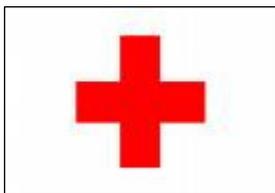




SCvG
Segelclub vom Greifensee

Segelclub vom Greifensee

SCvG Uster, Postfach, 8610 Uster <http://www.scvg.ch>



Sicherheits- und Rettungskonzept für Regatten

Grundsatz

Der Segelclub vom Greifensee trifft alle erforderlichen strukturellen und organisatorischen Massnahmen, um unerwünschte Vorfälle zu verhindern, oder diese so zu bewältigen, dass weder Mensch, Umwelt, der SCvG noch der Segelsport zu Schaden kommen.

Die wichtigsten Telefonnummern

Alarmierung Seerettung	118
Notruf Krankenwagen / Sanität	144
Rega	1414
Kantonale Seepolizei Oberrieden (bei Unfällen zu verständigen)	044 722 58 00
Regattaleitung Res Kägi	079 12 607 15

Regattagebiet des SCvG



Anweisungen zum Sicherheitsdispositiv:

- Das Regattakomitee führt die Teilnehmerliste anhand der Meldeliste.
- Die Sturmwarnleuchte befindet sich in Niederuster.
- Das Tragen der Schwimmwesten ist ab Starkwindwarnung oder bei gesetzter Y-Flagge Pflicht.
- Die allgemeinen Bedingungen des ZSV (Seglerinfo) sind verbindlich.
- Die Teilnehmer kommunizieren nur im Notfall via Mobiltelefon mit dem Regattaleiter.
- Die Seerettung Uster, die kantonale Seepolizei Oberrieden und die Schifffahrtsgenossenschaft sind über den Regattaanlass informiert.



SCvG

Segelclub vom Greifensee

Segelclub vom Greifensee

SCvG Uster, Postfach, 8610 Uster <http://www.scvg.ch>

Allgemeines zum Rettungsdienst

Es gilt die Verordnung über die Schifffahrt auf schweizerischen Gewässern und die Verordnung für die Schifffahrt auf zürcherischen Gewässern.

Auf dem Greifensee sind Motorboote nur für Anlässe wie zum Beispiel Regatten bewilligt (Bojen setzen etc.). Bei Sturmwarnung besteht Schwimmwestenpflicht (Blinkleuchte bei Seerettungs-Gebäude Uster). Bei Sturm können Regatten gegebenenfalls mit Flaggen und Schallsignalen, nach int. Wettfahrtregeln ISAF, abgebrochen werden. Jeder Teilnehmer erhält bei der Regatta-Anmeldung zusätzlich eine Segelanweisung mit den wichtigsten Flaggen und Notfall-Tel.-Nummern.

Das Motorboot dient während der Regatta der Beobachtung und wird im Ereignisfall primär für Rettungszwecke eingesetzt. Die Bootsführer aller Boote (inkl. Motorboot) haben den Anweisungen der Rettungskräfte und dem Regattaleiter unbedingt Folge zu leisten!

Notruf

Wer eine Notsituation feststellt, zeigt diese mit dem Notruf „**MAYDAY, MAYDAY**“ an. (Folge langer Töne, SOS, kreisförmig schwenkende rote Flagge).

Kommunikation

Das Regattateam kommuniziert mit Funkgeräten und Mobiltelefon.

Stand: 27.06.2017

Regattaobmann SCvG

Präsident SCvG